



Auch der Start erfolgte bei strömendem Regen – was die Freude der Teilnehmer nicht sonderlich schmälerte – und am Ende kam dann doch noch die Sonne raus. Bild: red

Kurspalz-Klassik im Zeichen von Bertha Benz

Oldtimerfreunde trafen sich in diesen Tagen in Wiesloch bei strömendem Regen

Wiesloch. Ein Blick aus dem Fenster am Samstagmorgen hat vielleicht so manchen Wieslochbummler erschauern lassen – aber nicht einen richtigen Oldtimerfreund. Ursula Hänsch, Bürgermeisterin und Schirmherrin der Kurspalz-Klassik 2013, eröffnete bei strömendem Regen die dritte Veranstaltung seit 2009 in Wiesloch. 77 Old- und Youngtimer starteten pünktlich um 9 Uhr vor der Stadtapotheke – der „ersten Tankstelle der Welt“ – zu einer Tour durch die wunderschöne Landschaft des Kraichgau und der Kurpfalz. Ganz nach dem Motto: „Der Weg ist das Ziel“.

Die Teilnehmer kamen nicht nur aus Baden-Württemberg. Es konnten auch Teams aus Hamburg und Niedersachsen begrüßt werden. Acht Damenteams waren angetreten, den Sonderpreis, gestiftet vom Automuseum Carl Benz in Ladenburg und den Freunden historischer Fahrzeuge Wiesloch (im ADAC), zu erringen. 133 Kilometer in vier Stunden, sechs Wertungsprüfungen und sechs

Durchfahrtskontrollen waren zu bewältigen. Wissen, Geschicklichkeit und Augenmaß waren gleichermaßen gefragt. Nach 67,15 Kilometern gab es für alle Teilnehmer ein leckeres Mittagessen in Flehingen, in der Gaststätte „Zum goldenen Hahn“, um dann die zweite Hälfte der Ausfahrt zu meistern.

Während auf der Strecke der Regen ab und an einmal pauserte, hatten die Wieslochbummler in der Innenstadt keine Chance, der Nässe von oben zu entgehen. So musste leider das geplante Bühnenprogramm „Auto und Mode im Wandel der Zeit“ teilweise ausfallen. Die Geduld der Modells wurde auf eine harte Probe gestellt.

Unerschrocken hingegen zeigten sich die jungen Tänzerinnen vom Cha-Cha-Club aus der Lempenseite in Wiesloch. Mit ihrem Temperament begeisterten sie die Besucher, die

sich trotz Regenflut, diese Einladung nicht entgehen lassen wollten. Die Feuerwehren am Fontenauaux-Roses- und Adenauer-Platz waren Wasser gewöhnt – auch wenn es von oben kam. Unerschrocken demonstrierten sie an alten Fahrzeugen und Gerätschaften den Alltag der Wehren in der Vergangenheit.

Neben der Oldtimer-Rallye Kurspalz-Klassik konnten die Besucher im Rathaus die Bilder des Schülermalwettbewerbes „Oldtimer in Wiesloch“ ansehen.

Diese Bilder wurden von den Schülerinnen und Schülern Wieslocher Schulen zu „Oldie und Treff“ 2012 angefertigt. Die Resonanz auf die Bilder war im letzten Jahr so groß, dass sich die Veranstalter entschieden haben, diese Bilder in Form einer Ausstellung einem breiten Publikum zu präsentieren.

Als „Hingucker“ am Marktplatz präsentierte sich der

Nachbau des legendären Dreirades, mit dem sich Bertha Benz mit ihren beiden Söhnen Richard und Eugen 1888 heimlich auf den Weg von Ladenburg nach Pforzheim begab. Dieses Dreirad wurde dem Verein Freunde historischer Fahrzeuge von Mercedes Benz in Stuttgart als Leihgabe zur Verfügung gestellt und ist bis Ende Mai im Rathaus zu besichtigen. Danach geht es als Wanderausstellung in die Bertha-Benz-Realschule und Hubert-Sternberg-Gewerbeschule in Wiesloch. Um die Zeitreise des Automobils zu vervollständigen, waren auf dem Marktplatz auch ein Doktor-Wagen aus den 20ern, ein Hanomag aus den 30er Jahren, ein Ford „Weltkugel“ aus den 50er Jahren und ein Formel Ford 2000 aus den 70er Jahren zu sehen.

Pünktlich zur Ankunft des ersten Fahrzeuges um 14 Uhr hörte der Regen auf und die so langersehnte Sonne kam endlich heraus und damit auch die Besucher in die Innenstadt. zg

Prospekthinweis

Dieser Ausgabe liegen u. a. folgende Beilagen bei:



– Toom Baumarkt